

ASWU am 9. 02. 2021-02-09

Fragen zum B-Planentwurf Christel- Brauns –Weg

Insgesamt aus meiner Sicht sehr umfangreich und gut. Vor allem der „ grüne Teil“ ist ja fast wichtiger als das Bauen insgesamt.

Meine Fragen/Anregungen zur Begründung des Bebauungsplans sind:

- 1- Seite 7 Punkt 2.1 erste zeile das Plangebiet befindet sich im Südosten des Stadtteils Finow nicht Eberswaldes ;
- 2.- Seite 11 Punkt 3.1 erster Anstrich, warum nicht Pflicht zur Solarthermie oder Photovoltaik ? Oder eventuell Belohnung, wenn dann z.B. geringerer Grundstückspreis
- 3.- Seite 26 Pflanzgebote warum sind nur weitgehend unbewachsene Kies- und Schotterflächen verboten. Damit sind vollkommen unbewachsene Kies- und Schotterflächen erlaubt. Das Wort weitgehend streichen.
- 4.- Seite 27 zur textlichen Festsetzung 13 zulässig und erwünscht sollten auch Hochstammobstbäume und z. B. Walnuss zulässig sein. Essbare Stadt !!!
- 5.- Seite 28 Punkt 5.1.7
Warum keine zentrale Wärmeversorgung ? Anschlusszwang !!
- 6.- Seite 44 Pflanzliste 2 bei den Obstbäumen sollten auch Quitte, Aprikose und Pfirsich zulässig sein. Klimawandel !!

Das soll keine Kritik sein sondern nur Anregungen. Für alle angesprochenen Punkte gibt es ja eventuell Begründungen, warum es nicht geht. Gruß Hans Mai